Münchner Reformgruppen

"Jugendsynode in Rom ... und jetzt?" BDKJ-Experte am 21. März 2019 in München

Wir sind Kirche - KirchenVolksBewegung im Erzbistum München und Freising
Gemeindeinitiative - Treffpunkt für mündige und kritische Christen
Münchner Kreis - Eine Initiative von in der Pastoral Tätigen in der Erzdiözese München

Mit der Bitte um Ankündigung und Berichterstattung

"Jugendsynode in Rom ... und jetzt?"
Gespräch mit Simon Linder, BDKJ-Referent für Kirchenpolitik und Jugendpastoral in der Bundesstelle Düsseldorf, der die Jugendsynode in Rom begleitet hat
Donnerstag, 21. März 2019 von 19:30 bis 21:00 Uhr
Pfarrheim St. Paul, St.Pauls-Platz 8 (> Google-Map) U-Bahnhof „Theresienwiese“ (U4 + U5)
Eintritt frei
> Plakat (PDF)

Jugendsynode in Rom und danach nur noch warme Luft? Im Herbst 2018 tagte in Rom eine Bischofssynode zum Thema Jugend, an der etwa 50 Jugendliche von allen Erdteilen teilnahmen und die auch *Wir sind Kirche* kritisch begleitet hat. Die Münchner Reformgruppen *Gemeindeinitiative.org*, *Münchner Kreis* und *Wir sind Kirche im Erzbistum München-Freising* fragen nun ein halbes Jahr später nach, welche Auswirkungen die Synode denn hat. Dafür konnte Simon Linder gewonnen werden, Bildungsreferent für Kirchenpolitik und Jugendpastoral des BDKJ (Bund Deutscher Katholischer Jugend) in Düsseldorf. Simon Linder war während der Synode in Rom und hat den BDKJ-Vorsitzenden Thomas Andonie, der Synodenteilnehmer war, beraten und begleitet. Bei der Veranstaltung in München wird Simon Linder von seinen Erfahrungen bei der Synode berichten. Zu dieser Veranstaltung sind vor allem Jugendliche und junge Erwachsene eingeladen, ihre Meinung und Einschätzung sowie kritische Fragen zur Synode und zur Zukunft von Jugend und Kirche einzubringen.

> BDKJ zur Bischofssynode zur Jugend in Rom

> *Wir sind Kirche* zur Bischofssynode zur Jugend in Rom

Pressekontakt:
Paul-G. Ulbrich, Tel. 0157-88455612, E-Mail: ulbrich@gemeindeinitiative.org
Christian Weisner, Tel. 0172-5184082 , E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de

Zuletzt geändert am 14.03.2019